

# ortstermin<sup>2013</sup>

Offene Ateliers und Ausstellungen

Kunst an Schulen

Kunst jetzt Draußen!



7. bis 9. Juni 2013

Das Programm

# **INHALT**

Grußwort	Seite 1
Eröffnung Ortstermin 2013	Seite 3
Offene Ateliers und Ausstellungen	Seite 4–43
Kunst in Schulen	Seite 10
Veranstaltungen	Seite 18
Lageplan	Seite 24
Kunst jetzt Draußen!	Seite 30
Rundgänge	Seite 35
Künstler/-innenindex	Seite 44
Impressum	Seite 49

# GRUSSWORT

**DES BEZIRKSBÜRGERMEISTERS  
VON BERLIN-MITTE,**

**DR. CHRISTIAN HANKE,  
ZUM KULTURFESTIVAL  
„ORTSTERMIN 2013“**



Liebe Moabiterinnen und Moabiter,  
liebe Kunstinteressierte,

in diesem Jahr findet „Ortstermin“, das Wochenende der offenen Ateliers, der Ausstellungen und Kunstaktionen bereits zum dritten Mal statt und wird uns am 8. und am 9. Juni an über 120 Orten das kreative Potential Moabits vor Augen führen.

170 Künstlerinnen und Künstler nehmen teil und präsentieren Ihnen, was sie übers Jahr geschaffen haben. Einige von ihnen öffnen ihre Ateliers, andere tun sich zusammen und organisieren gemeinsame Ausstellungen. Dabei erfahren sie vielfache Unterstützung von Moabiter Gewerbetreibenden und Institutionen, die ihre Räume für künstlerische Präsentationen zur Verfügung stellen.

Überall in Moabit ist die Öffentlichkeit eingeladen – zum Schauen, Staunen, zum Kennenlernen und zur Diskussion über Kunst.

Auch in diesem Jahr werden 10 Rundgänge zu den 80 Kunstorten führen und Bildende Kunst in Moabit zu einem polyphonen Ereignis machen, das weit über die Grenzen des Ortsteils hinaus strahlen soll.

Neu ist in diesem Jahr das als Erweiterung von Ortstermin verstandene Projekt im öffentlichen Raum „Kunst jetzt draußen!“ Dazu konnte der Kunstverein Tiergarten dank seines umfassenden Netzwerkes mehr als 40 Künstlerinnen und Künstler gewinnen, die direkt im Stadtraum arbeiten oder ihre Kunst hier präsentieren werden.

Ob entlang der Turmstraße, vor dem Rathaus, im Ottopark oder im Kleinen Tiergarten: Zwei Tage lang wird Kunst den öffentlichen Raum in Moabit prägen!

Ein besonderes Anliegen ist dem Kunstverein schon seit langem die Kunst an Moabiter Schulen. Deshalb geht dem Ortstermin-Wochenende am Freitag, dem 7. Juni, ein Tag der Schulen voraus. Hier haben die jüngsten Kunstfans Moabits Gelegenheit, sich in Gruppen- und Einzelpräsentationen vorzustellen.

Insgesamt verspricht „Ortstermin 2013“ ein kompakter kultureller Höhepunkt bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen zu werden.

Mein Dank als Bezirksbürgermeister gilt insbesondere dem Kunstverein Tiergarten, aber auch den beiden Quartiersmanagements Moabit West und Ost, sowie dem Aktiven Zentrum Turmstraße für die Organisation und Unterstützung des Projektes.

Vor allem gilt mein Dank aber den Künstlerinnen und Künstlern, ohne deren Ideen und Engagement der Ortstermin undenkbar wäre.

Ich wünsche dem Kulturfestival 2013 viel Erfolg und viele interessierte Gäste, die durch den „Ortstermin“ ganz sicher eine andere, neue und spannende Seite Moabits entdecken werden.

Ihr



Dr. Christian Hanke  
Bezirksbürgermeister von Berlin-Mitte

# ERÖFFNUNG

## FREITAG, 7.6., 19 UHR

Liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Künstlerinnen und Künstler,  
wir laden Sie herzlich zur Eröffnung des diesjährigen Ortstermins in den  
Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord, Turmstraße 75 ein.

Es sprechen:

Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke, Berlin-Mitte  
Dr. Claudia Beelitz, Projektleitung Ortstermin 2013  
Christian Hamm, Projektleitung „Kunst jetzt draußen!“

Musik:

„Summer in the city“, Stuvo-Band der Musikschule Fanny Hensel unter  
Leitung von Thomas Bergmann

Rundgang:

Im Anschluss an die Eröffnung führt Dr. Ralf F. Hartmann, Kunstverein  
Tiergarten, zu den Orten des Projekts „Kunst jetzt Draußen!“

Kunstaktion mit Beginn der Dunkelheit:

„All inclusive II“, mobile Videoprojektion von und mit Astrid Menze

Ab 20 Uhr haben Sie überdies Gelegenheit, zahlreiche Ausstellungs-  
eröffnungen an spannenden Kunstorten in Moabit zu besuchen (siehe  
Veranstaltungskalender S. 18)

Wir freuen uns auf einen fulminanten Auftakt des Ortstermins 2013 und  
ein ereignisreiches Kunst-Wochenende in Moabit!

Ihr Projektteam  
Dr. Claudia Beelitz  
Christian Hamm

---

# OFFENE ATELIERS UND AUSSTELLUNGEN

**SAMSTAG, 8.6., 14-19 UHR**  
**SONNTAG, 9.6., 12-18 UHR**

---

**1**

**TOBIAS BIERING**

**„FARBIGE WEGE“**

*Malerei ★ Stadtschloss Moabit, Rostocker Str. 32*

Das Moabiter Stadtschloss öffnet bei Ortstermin wieder seine Türen. Hier entführt uns der Künstler Tobias Biering in die Welt von Formen und Farben. Gegenständliche Bilder sind dabei ebenso vertreten wie abstrakte Farbspiele.

---

**2**

**HANS-PETER KLIE,  
MARTIN VON OSTROWSKI**

**„PHARUS\* IN DAS LICHT“**

*Installation mit Video ★ Turm der Reformationskirche, Beussel- Ecke  
Wiclfstraße*

Ausgehend von Texten des ägyptischen Totenbuchs berührt die Installation von Hans-Peter Klie und Martin von Ostrowski Themen wie Tod, Wandlung und Verwandlung. Die Künstler beziehen die intensive Ausstrahlung des Turmraumes in der Reformationskirche bewusst in ihre Arbeit ein, um Vorstellungen des Nicht-Sichtbaren entstehen zu lassen.

**2**

## **ULRIKE FLÄMIG, ANNETTE PLAZ**

**„PLATZ FINDEN – KOPF STEHEN“**

*Fotografie* ★ Kapelle der Reformationskirche, Beussel- Ecke Wiciefstraße

Die beiden Performerinnen gehen auf verschiedensten Wegen durch Moabit; sie stehen Kopf und finden Platz. Ein Fotograf begleitet sie; die Dokumentation der Performances wird bei Ortstermin als Ausstellung in der Kapelle der Reformationskirche gezeigt.

**3**

## **BURKHARD OELMANN**

**„DIGIT/PINXIT“**

*Malerei, Fotografie* ★ Cafe Martha und Maria, Waldstr. 32 ★  
[www.diakoniegemeinschaft-bethania.de](http://www.diakoniegemeinschaft-bethania.de)

Was geschieht, wenn eine Handzeichnung digital bearbeitet wird, die Bearbeitung dann wieder als Grundlage für Malerei dient? Burkhard Oelmann nutzt das Potential medialer und ästhetischer Verschiebungen. Ihn interessiert die Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft und er bezieht in die Alchemie verschiedener Medien und Bildtechniken auch die Fotografie ein.

**4**

## **KÜNSTLER/-INNEN DES TAGESZENTRUMS**

**„FARBIGE ZEIT“**

*Malerei, Skulptur, Installation* ★ Tageszentrum Tiergarten, Waldst. 7 ★  
[www.waldstrasse7.de](http://www.waldstrasse7.de)

Die verschiedenen Kunstgruppen des Tageszentrums Tiergarten finden sich auch in diesem Jahr beim Ortstermin zu einer gemeinsamen Ausstellung zusammen. Neben Malerei und Skulptur in den Räumen der Einrichtung wird dabei auch der Vorplatz des Hauses einbezogen. Hier greift eine Installation Elemente von Gärten auf und lädt zum Verweilen ein. (bis 4.8.)

**5****ADELBURGA PIRSIG***Malerei, Grafik, Skulptur* ★ Turmstr. 55

Collagen, Assemblagen und unterschiedlichste Materialien kombinierende Objekte – die Künstlerin geht von Fundstücken aus. Sie schafft neue Zusammenhänge und sucht dabei immer nach der geometrischen Form.

**6****ARNE KAPTEINA***Malerei* ★ Emdener Str. 7

Fast skulptural geht Arne Kapteina mit der Leinwand um, wenn er die Farbe immer wieder auf- und anschließend abträgt. Zugleich zeigt er aber auch leichte und frische Aquarelle, die verschiedene Berlinansichten zeigen – nicht selten erkennen wir die Spree und Moabit.



*Leie Lui*  
BIO RESTAURANT  
MEDITERRAN  
ORIENTALISCHE  
KREATIVKÜCHE  
PARTIES & CATERING  
WILSNACKER STR. 61  
030 302 088 90  
WWW.LEI-E-LUI.DE

**7****ANSELMO FOX****„AUSSER MIR“**

Zeichnung ★ *Manière Noire, Waldenserstr. 7a* ★ [www.manierenoire.net](http://www.manierenoire.net)

Majla Zenelis Druckwerkstatt ist seit mehreren Jahren auch Galerie. Hierhin lädt sie Künstler/-innen ein, die das weite Feld der Zeichnung und Druckgrafik ausloten. Diesmal hat sie Anselmo Fox gebeten, seine nicht von Hand gemachten Zeichnungen vorzustellen. Mit seinem Atem lässt er aus eingefärbter Seifenlösung Bläschen entstehen, die beim Zerplatzen feine Farbspuren aufs Papier bringen. Der Bezug von Körper und Blatt ist nur bedingt steuerbar, und historische Anspielungen auf den Status des Bildes sind mitgedacht.

**8****ANDREA MACIEJEWSKI,  
CARLITO SCHILIRÒ****„STATUES“**

Zeichnung, Fotografie ★ *Oldenburger Str. 5*

Im Interesse am menschlichen Körper treffen sich die Malerin Andrea Maciejewski und der Fotograf Carito Schilirò. Während allerdings Schilirò den Ausschnitt fokussiert und Torsi zeigt, interessiert sich Maciejewski ganz besonders für die malerische Umsetzung der menschlichen Silhouette. (bis 30.6.)

**8****BE.TON, CORNELIA STRETZ,  
ALEXANDRA WOLFRAMM****„3 ASPEKTE“**

Malerei, Fotografie, Objekte, Schmuck ★ *plattform.moabit, Oldenburger Str. 3A* ★ [www.co-sign.de](http://www.co-sign.de)

Scheinbar harmonische Landschaftsbilder bergen subtile Bedrohung. In mobilen Objekten haben sich Biotope gebildet – den Besuchern wird der Blick unter die Erde gestattet. Die Ausstellung handelt poetisch wie kritisch vom Umgang der Menschen mit der Natur.

---

**9**

## MARGARETHE PAPE

„SCAPES AND SHAPES“

Malerei, Zeichnung ★ Zunftwirtschaft, Arminiusstr. 2-4 ★  
[www.arminiushalle.zunftnetz.org/zunftwirtschaft](http://www.arminiushalle.zunftnetz.org/zunftwirtschaft)

Die Malerin und Musikerin Margarethe Pape zeigt einen Querschnitt ihrer künstlerischen Arbeit. Aktuelle wie ältere Bilder sind bei der umfassenden Ausstellung gleichermaßen vertreten und zeigen, dass das Visionäre schon immer ihr Interesse war. (bis 27.9.)

---

**10**

## JANINE TIELEN

Zeichnung, Design ★ Bredowstr. 11

Die aus Holland stammende Künstlerin lebt seit drei Jahren in Berlin und arbeitet hier gern mit jungen Firmen aus der Fashionbranche zusammen. Bei Ortstermin zeigt sie ihre neuesten Zeichnungen und handbedruckten Stoffe.

---

**10**

## ZAZA MALENSKI, ASTRID VEHSTEDT, KARIN WOOK

„BILDER OHNE BILDER“

Malerei, Zeichnung, Fotografie, Installation ★  
Atelier Zinnobia, Bredowstr. 12

Astrid Vehstedt hat in langjähriger Auseinandersetzung mit Totalitarismen die Verdrängung der Bilder thematisiert. Karin Wooks Arbeiten verfolgen den gegenläufigen Prozess der Bildwerdung, während Zaza Malenski sich im Kontext des Themas mit Maskierungen beschäftigt. (bis 30.6.)

---

**10****ANNA PAPROTH, SONIA VILBONNET****„VERSCHRÄNKUNGEN“**

Malerei, Fotografie ★ Atelier Artacta, Bredowstr. 11

Den Titel ihrer Ausstellung lösen Anna Paproth und Sonia Vilbonnet auf unterschiedlichsten Ebenen ein: Sie verschränken Malerei und Fotografie, alte und neue Arbeiten, vor allem aber spannen sie einen Bogen zwischen ihren beiden höchst verschiedenen künstlerischen Ansätzen.

---

**11****ANAISA FRANCO, YOUKI HIRAKAWA,  
STINE MARIE JACOBSEN,  
MICHAEL JOHANSSON, JULIEN LESCOEUR,  
LANDON MACKENZIE,  
MIRYANA TODOROVA, KAORI YAMASHITA**

Skulptur, Installation ★ ZK/U Zentrum für Kunst und Urbanistik,  
Siemensstr. 27 ★ [www.zku-berlin.org](http://www.zku-berlin.org)

Das ZK/U – Zentrum für Kunst und Urbanistik – ist ein neuer, unabhängiger Denk- und Produktionsraum im ehemaligen Güterbahnhof Moabit. Hier arbeiten Residenzkünstler/-innen aus aller Welt, die ihre Türen bei Ortstermin für das Publikum öffnen.

---

**12****HERIBERT BÜCKING**

Zeichnung, Druckgrafik ★ Bredowstr. 23

Den Kupferstich, dieses heute selten gewordene Handwerk, beherrscht Heribert Bücking in beachtenswerter Weise. Gleichwohl wendet er den Kupferstich keineswegs in historisierender Absicht an, sondern vielmehr im Sinne zeitgenössischer und über Jahre entwickelter Bildverfahren.

# KUNST IN SCHULEN

FREITAG, 7.6., 14–19 UHR

*In diesem Jahr gibt es zum ersten Mal einen „Tag der Schulen“ zum Orts-termin. Wir sind neugierig darauf zu erfahren, wie sich Kreativität heute in unseren Schulen entfaltet. Auch die berühmtesten Künstlerinnen und Künstler gingen einmal auf eine ganz normale Schule. Deshalb ist es spannend zu sehen, was die angehenden Genies von morgen in ihren jungen Jahren malen, zeichnen und modellieren. Schauen Sie einfach mal vorbei und lassen Sie sich überraschen.*

**19**

## ERSTE GEMEINSCHAFTSSCHULE BERLIN- MITTE/THEODOR-HEUSS-GYMNASIUM

**„PERSPEKTIVEN“**

Stephanstr. 2, Aula/3. Etage im Haus H ★ [www.1gms-mitte.de](http://www.1gms-mitte.de)

Die hauseigene Moses-Galerie in der Ersten Gemeinschaftsschule feiert in diesem Jahr bereits ihr 20-jähriges Bestehen. In der wunderschön restaurierten Aula zeigen die Schülerinnen und Schüler eine Auswahl ihrer künstlerischen Arbeiten, die im Lauf des Schuljahres entstanden sind. Sie wurden unter anderem in Zusammenarbeit mit Künstler/-innen der Akademie der Künste entwickelt. Die Ausstellung kann noch bis zum 14. Juni nach Anmeldung im Sekretariat besichtigt werden. Auf dem Hof erwartet die Besucher/-innen eine Überraschung. *(bereits ab 10 Uhr geöffnet)*

**45**

## **GYMNASIUM TIERGARTEN**

**„GREIFEN – GRIFF – BEGREIFEN“**

*Altonaer Str. 26, 1. Etage Neubau ★ [www.gymnasium-tiergarten.de](http://www.gymnasium-tiergarten.de)*

Am Gymnasium Tiergarten gibt es eigene Musik-Kunst-Klassen, in denen die Schülerinnen und Schüler ihren musischen Neigungen nachgehen können. In diesem Jahr beschäftigen sich die 8. Klassen mit Materialien, die zunächst eher kunstfern erscheinen. Oberflächen und Strukturen werden erforscht, Verbindungen erprobt und neben „klassischen“ Plastiken aus Ton sind auch experimentelle Objekte und kleine Gebrauchsgegenstände zu sehen. Die aktuelle Ausstellung wurde von Schülerinnen kuratiert und dazu gibt es Musik vom Feinsten.

**49**

## **BERLIN-KOLLEG**

**„SÜNDENKELLER“**

*Turmstr. 75, Kellerraum im Hof hinten links ★ [www.berlin-kolleg.de](http://www.berlin-kolleg.de)*

Das Berlin-Kolleg führt Erwachsene aus allen Altersgruppen und Bildungshintergründen zur Allgemeinen Hochschulreife. Dies ist zwar ein ernstes Anliegen, was aber auch sehr viel Spaß machen kann. Das beweisen die künstlerischen Arbeiten aus dem Leistungskurs von Frau Anne-Katrin Hamann. Die jungen Erwachsenen arbeiten zum Thema der acht Todsünden vorwiegend mit dem Medium der Malerei. Die Ausstellung ist zusätzlich vom 10. bis 14. Juni zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet.

**54**

## **HEINRICH-VON-STEPHAN REFORM-PÄDAGOGISCHE GEMEINSCHAFTSSCHULE**

**„KUNST:FRAGmentE“**

*Neues Ufer 6 ★ [www.hvstephan-gemsh.de](http://www.hvstephan-gemsh.de)*

Die Schülerinnen und Schüler der Heinrich-von-Stephan-Schule haben die Idee von Ortstermin auf den Mikrokosmos Schule projiziert: Gemeinsam mit Lehrenden, der Künstlerin Hanneke van der Hoeven und der Kunstvermittlerin Ilka Zinkel entwickeln sie künstlerische Ideen und Konzepte und versuchen, sich mit anderen Akteuren der Schule zu vernetzen. Das Ergebnis dieses kleinen Ortstermins im großen präsentieren die Schüler/-innen in einer Ausstellung, die auch noch vom 10. bis 14. Juni zwischen 14 und 17 Uhr zu sehen ist.

**13****GLEB BAS, THOMAS LANG**

*Malerei, Druckgrafik, Gravur* ★ *Wilhelmshavener Str. 25*

Das Überlagern von Bildern ist für die Arbeiten der beiden Künstler auf unterschiedlichen Ebenen kennzeichnend: Bei Gleb Bas sind es Portraits und Landschaftsmotive, die irritierend miteinander verschmelzen. Thomas Lang hingegen verarbeitet Fragmente gefundener Fotos zu Glasgravuren und lässt so neue Beziehungen und Geschichten entstehen.

**13****ELISABETH KOMMER**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Wilhelmshavener Str. 25*

Eigene Fotos, aber auch historische Illustrationen dienen Elisabeth Kommer als Ausgangsmaterial. Egal ob sie zeichnet oder malt, schneidet oder collagiert, immer entstehen Serien als fortlaufende Variationen von Märchen und wahren Geschichten.

**13****ALBRECHT FERSCH**

*Malerei, Fotografie, Objekte, Installation* ★ *Wilhelmshavener Str. 27*

Der Künstler baut komplexe Installationen und Bühnenbilder, schnitzt Schnee und malt Tanz. Albrecht Fersch liebt die Widersprüche, sucht im Chaos nach Ordnung und entwirft neue Welten.

**14****ELEONORA WEBER**

*Malerei, Fotografie* ★ *Putzlitzstr. 15*

Absurde Situationen, verstörende Motive, Bildkompositionen, denen der Zusammenhang zu fehlen scheint. Eleonora Weber zeigt Farbüberlagerungen, die sich wie Empfindungen Schicht für Schicht anlagern.

**15****HELENA BARCIKOWSKI,  
CHRISTINE HABERSTOCK,  
ANNIKA HALLER, BETTINA KELLER**

*Malerei, Fotografie, Illustration, Design* ★ *Atelier 5, Stendaler Str. 5*

In der ehemaligen Backfabrik haben vier Künstlerinnen ihre Ateliers eingerichtet und begreifen sich unter dem Namen "Atelier 5" als kreatives Zentrum. Hier trifft Taschendesign auf Malerei und Bühnenbild auf Kunst im Außenraum.

**16****MICHAEL LUKAS,  
KATHRIN PFAFF-LUKAS**  
**„STUDIO EXTENDED“**

*Malerei, Zeichnung, Installation* ★ *Kruppstr. 11*

Im weiten Feld der Malerei werden hier zwei höchst verschiedene Positionen vorgestellt. Kathrin Pfaff-Lukas arbeitet auf Papier und zeigt mikroskopisch vergrößerte Strukturen, die Veränderungen thematisieren. Den Malerei-Installationen von Michael Lukas hingegen liegen Fragen nach den Möglichkeiten und Grenzen des Mediums Malerei zugrunde.

**17****MOUFIDA FEDHILA,  
GHASSAN HALWANI**  
**„MULTIPLE TERRITORIES“**

*Video* ★ *Art-Lab Berlin im I-Phonedoctor Shop, Perleberger Str. 60* ★  
[www.zakharif.eu](http://www.zakharif.eu)

Art-Lab Berlin ist als Projektraum für arabische Kunst im vergangenen Jahr gegründet worden. Gezeigt werden hier Videoarbeiten der aus Tunesien stammenden Künstlerin Moufida Fedhila und des Libanesen Ghassan Halwani, die sich mit unterschiedlichen Aspekten des Fremdseins kritisch auseinandersetzen. Die Ausstellung steht im Kontext des FORUM for new arab art. (kuratiert von Charlotte Bank)

**17****HERMANN VALENTIN SCHMITT****„SURFING ON COLOR-WAVES“***Malerei, Zeichnung, Skulptur ★ Rathenower Str. 26*

Niemand weiß genau, was der Andere für ein Rot sieht. Wir alle nehmen Farben individuell wahr, deshalb auch diskutieren wir so viel darüber. Hermann Valentin Schmitt zeigt seine Farbarbeiten, die in den letzten Jahren zwischen Berlin und Vancouver Island entstanden sind.

**18****THOMAS P. DICKSON***Malerei ★ Quitzowstr. 126*

Der aus New York stammende Rechtsanwalt Tom Dickson hat u. a. in Tokyo und Hongkong gelebt, bevor er sich kürzlich in Berlin niederließ. Als künstlerischer Autodidakt kämpft er seither mit dem Pinsel gegen die Engstirnigkeit weltanschaulich-religiöser Verstellungen an und nimmt auch die New Yorker Kunstszene kritisch unter die Lupe.

**„Mit Herz für Mitte“**

Ihre Bundestagsabgeordnete für Berlin-Mitte  
[www.eva-hoegl.de](http://www.eva-hoegl.de)

**20****ULRIKE MARGARETE****„FELICE“**

Malerei ★ Kapitel 21, Lehrter Str. 55 ★ [www.kapitel21.de](http://www.kapitel21.de)

Im Kapitel 21, dem als Bar und Galerie zugleich dienenden Ort, zeigt Ulrike Margarete jüngst entstandene Arbeiten. Ein Stipendium ermöglichte der jungen Bühnenmalerin unlängst einen Aufenthalt in Rom. Die Malereien sind im Nachklang dieser Reise entstanden und greifen die Stadt Rom mit ihren illusionistischen Bildern auf. (bis 19.6.)

**21****SONJA SCHMIDT**

Malerei, Zeichnung ★ Lehrter Str. 5, Ecke Seydlitzstr. Kleingarten, Parzelle 19

Halbzeit. Bald ist wieder Weihnachten! Im urbanen Raum gibt es unerwartete grüne Nischen. Eine solche Nische ist die Kleingartensiedlung im Moabiter Osten. Hier wiederum ist Unerwartetes zu sehen: ein alternativer Adventskalender. Dieser Kalender besteht aus einer Vielzahl von Bildern, die in den vergangenen 18 Jahren gemalt wurden und nun zu ungewohnter Jahreszeit gezeigt werden.

**21****SIGRID BELLAK**

Malerei ★ Lehrter Str. 5, Ecke Seydlitzstr. Kleingarten, Parzelle 26

Viel in südlichen Gefilden unterwegs, zeigt Sigrid Bellak ihre portugiesischen Landschaftsaquarelle. Aber auch Blumen und Früchte sind Motive der leidenschaftlichen Gärtnerin. Roselind Bellak und Barbara Faber ergänzen das Angebot und zeigen Künstlerisches aus Filz.

**21****SANDRA PREUSS, CARSTEN THORWALD**

Zeichnung, Fotografie, Collage ★ forma-t, Lehrter Str.9 ★ [www.forma-t.de](http://www.forma-t.de)

Im forma-t, einem temporär als Galerie genutzten Wohnraum, präsentiert Sandra Preuß ihre jüngsten Fotoarbeiten, die sie im klassischen Laborverfahren selbst belichtet. Carsten Thorwald zeigt neue Zeichnungen wie Collagen und öffnet sein Studio für interessierte Besucher/-innen.

**22**

## CHRISTIAN KLÜNDER

*Buchkunst, Grafik* ★ *Buchbinderei Klünder, Rathenower Str. 60* ★  
[www.kluender-buchbinderei.de](http://www.kluender-buchbinderei.de)

Ein fast vergessen geglaubter Sinn für das Haptische durchströmt die Werkstatt von Christian Klünder. Hier werden Mappen mit Originalgrafik ebenso präsentiert wie Beispiele besonderer, ungewöhnlicher Bücher.

**23**

## HELEN SCHMIDT

*Zeichnung, Fotografie, Collage* ★ *Pritzwalker Str. 2*

In einem kombinierenden Verfahren aus Fotografie, digitaler Bildbearbeitung, Zeichnung und Collage entstehen die FotoGrafiken von Helen Schmidt. Ihre kleinformatigen Serien und Einzelbilder zeigen Gegenständliches wie Abstraktes gleichermaßen.



**24**

## **VALERIE STAHL VON STROMBERG**

**„THE BLIND COOK (CHINESE KEYS & THAI LEAVES)“**

*Fotografie* ★ *Galerie Sandra Bürgel, Wilsnacker Str. 60* ★  
[www.galerie-buergel.de](http://www.galerie-buergel.de)

Erst vor kurzem hat sich Sandra Bürgel mit ihrer Galerie in Moabit niedergelassen. Der weiß geflieste Raum mit Kartoffelschütte ist alles andere als ein White Cube. A. Hefter, ein Feinkosthändler, hatte hier seit 1853 seinen Sitz, und noch bis vor einigen Jahren betrieb das Ehepaar Genilke in den Räumen ein Lebensmittelgeschäft. Sandra Bürgel setzt die Nutzung als Gewerberaum auf neue Weise fort und stellt bei Ortstermin Fotoarbeiten der Berliner Künstlerin Valerie Stahl von Stromberg aus. (bis 15.6.)

**24**

## **KATHARINA KAMPH**

*Grafik, Skulptur* ★ *Wilsnacker Str. 62*

In ihren grafischen und skulpturalen Papierarbeiten widmet sich Katharina Kamph dem Feld geometrischer Formen und platonischer Körper. Einige ihrer fragilen und komplexen Objekte sind beweglich. Andere wiederum bewegen den Geist.

**25**

## **KÜNSTLER/-INNEN – ATELIER DES SEHENS**

**„NEUE ARBEITEN AUS DEM ATELIER DES SEHENS“**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Atelier des Sehens, Alt Moabit 19* ★  
[www.atelier-des-sehens.de](http://www.atelier-des-sehens.de)

Jedem künstlerischen Handeln geht das Sehen voraus. In den Kursen von Erwin Leber soll das Sehen neu gelernt und in Erkennen, Gestalten und Mitteilen verwandelt werden. Die Ausstellung zeigt neue Arbeiten der Teilnehmer/-innen aus den Mal- und Zeichenkursen sowie Arbeiten von Exkursionen und Wochenendkursen.

# VERANSTALTUNGEN

## **49** FR 19 UHR

Eröffnung Ortstermin 2013, *Galerie Nord, Turmstr. 75*

## **31** FR AB 19 UHR

Malperformance mit Stephan Jäschke: Es entsteht das letzte von 16 Bildern im öffentlichen Raum von Moabit. *Kleiner Tiergarten*

## **30** FR 19-21 UHR

Eröffnung Gloria Zein: „Set V3/2013“. *St. Johanniskirche, Alt-Moabit 25*

## **8** FR 20 UHR

Eröffnung Andrea Maciejewski, Carlito Schilirò: „Statues“. *Oldenburger Str. 5*

## **7** FR 20 UHR

Eröffnung Anselmo Fox: „ausser mir“. *Manière Noire, Waldenserstr. 7a*

## **27** FR 20 UHR

Eröffnung Merav Leibkühler: „Überbleibsel-Reste“. *Ballettstudio Ladoré, Melanchthonstr. 12*

## **16** FR 20 UHR

Eröffnung Michael Lukas, Kathrin Pfaff-Lukas: „Studio extended“. *Kruppstr. 11*

## **21** FR 20 UHR

Eröffnung Sandra Preuss: „Sichtweite“; Carsten Thorwald: „Einblicke ins Atelier“. *Lehrter Str. 9*

## **X** FR AB 21 UHR

Astrid Menze: „all inclusive II“, Mobile Videoprojektion aus dem fahrenden Auto zum Thema Ausblicke (Dauer ca. 2 Std.). *Überall in Moabit*

**42 SA 14–19 UHR**

Udo Würtenerberger zeigt, wie ein Holzschnitt entsteht. *Galerie Udo Würtenerberger, Elberfelder Str. 10 (auch So 12–18 Uhr)*

**49 SA 14.30 UHR**

Jazz-Quartett „Colorado“ unter Leitung von Manfred Hüneke. *Musikschule Fanny Hensel, Konzertsaal, Turmstr. 75, 3.OG*

**49 SA 14.30–16.30 UHR**

Richard Rabensaadt: „Shapes“, Performance. Narrative Intervention im Stadtraum mit 4 Stationen. *Start: Galerie Nord, Turmstr. 75*

**34 SA 16 UHR**

André Rodekuhr stellt von ihm vertonte Gedichte vor. Gesang Thomas Hartkopf. *Salon Gartenhaus parterre, Krefelder Str. 17 (auch So 16 Uhr)*

**43 SA 17 UHR**

„Das Mondtier“. Ein Diavortrag von Kerstin Ebeling, Bärbel Kosanke und Christiane Seiler mit verteilten Rollen. *Frisörsalon Yvette Gorke, Elberfelder Str. 16*

**49 SA 17 UHR**

Führung durch die Ausstellung „Destillat“ mit Antonia Bisig und Maria Dannecker. *Galerie Nord, Turmstr. 75*

**25 SA 17 UHR**

„Von röhrenden Hirschen und intellektuellen Hausschnecken“. Performance Susanne Köszeghy. *Atelier Veronika Weidauer, Wilsnacker Str. 2*

**9 SA 18 UHR**

Konzert: Margarethe Pape, „Angel guarded gates“; Jörg Holstein und Margarethe Pape: „Triplex“. *Zunftwirtschaft, Arminiusstr. 2-4*

**49 SA 19 UHR**

Performance mit Antonia Bisig. *Galerie Nord, Turmstr. 75*

**1 SA 20 UHR**

Theater: „Der unerwartete Gast“, nach Agatha Christie, Moabiter Theaterspektakel. *Stadtschloss Moabit, Rostocker Str. 32 (auch So 18 Uhr)*

**21** SO 11.15 UHR

Katja Aschke liest Gedichte und Geschichten aus dem grünen Bereich.  
*Lehrter Str. 5, Ecke Seydlitzstr. Kleingarten, Parzelle 26 (auch 15.30 Uhr)*

**42** SO 12–18 UHR wie Sa 14–19 Uhr

**49** SO 14 UHR, 16.30 UHR + 18.30 UHR

Performances mit Simon Berz und Karwan Omar.  
*Galerie Nord, Turmstr. 75*

**21** SO 15.30 UHR wie So 11.15 Uhr

**53** SO 16 UHR

Die Moabiter Jazzgitarristin Tina Jäckel spielt mit ihrem Trio Eigenkompositionen. *Büro des Quartiersmanagements Moabit West, Rostocker Str. 3*

**34** SO 16 UHR wie Sa 16 Uhr

**33** SO 17 UHR

Artist Talk mit Monika Bonvicini und Sabrina van der Ley.  
*Projektraum Kurt-Kurt, Lübecker Str. 13*

**49** SO 17 UHR

Ulrike Brand, Juliane Laitzsch: „Gegenbewegung“, Improvisation.  
Cello und Zeichnung auf dem Weg zum Gleichklang? *Galerie Nord, Hof, Turmstr. 75*

**1** SO 18 UHR wie Sa 20 Uhr

**7** SO 18 UHR

Akkordeon trifft Posaune. Das Duo „Lange Juncker“ spielt eigene Kompositionen und Improvisationen. *Manière Noire, Waldenserstr. 7a*

**2** SO 18 UHR

Sommerkonzert der Cantorei an der Reformationskirche, u. a. mit Werken von Antonin Dvořák und Felix Mendelssohn Bartholdy unter Leitung von Volker Hedtfeld, Eintritt 8 €, erm. 6 €. *Reformationskirche, Beussel- Ecke Wiciefstraße*

**25**

## BLANCA SAMBAKÉ-DAHMS

Malerei, Zeichnung, Fotografie, Objekte ★ Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2

Blattgold auf Pappe und Silikat auf Leinwand – Blanca Dahms scheut die Gegensätze nicht. Mit Freude am Material und einem gewissen Augenzwinkern lässt sie dabei unterschiedlichste visuelle Kontexte aufscheinen.

**25**

## GRITTA RÖSING

Fotografie, Collage ★ Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2

Seit den 90er Jahren prägen sie vielerorts den Berliner Stadtraum: die rosaroten Entwässerungsrohre. Gritta Rösing ist von ihnen begeistert und hat sie vielfach fotografiert. Nähend und klebend fügt sie das Fotomaterial in umfassenden Montagen zusammen. Die Rohre breiten sich hier wie Krakenarme aus und scheinen alles zu verschlingen.

**25**

## VERONIKA WEIDAUER

Malerei, Zeichnung, Objekte ★ Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2

Surrile Alltagsobjekte fügen sich unter den Händen von Veronika Weidauer zu fossilen Trophäen. Dabei nutzt die Künstlerin vom Aussterben bedrohte Kulturtechniken wie Filzen, Häkeln oder Sticken. Auch ihre Malerei gleicht sich einer wolligen Oberfläche an. Vom Atelier in der Wilsnacker Straße aus schickt Veronika Weidauer einige ihrer Bilder auf Wanderschaft durch die Turmstraße.

**25**

## KONSTANTINA CHARALAMPOPOULOU

Kunsth Handwerk ★ Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2

Die Kunsthandwerkerin Konstantina Charalampopoulou zeigt Schmuck und verschiedenste Dekorationsgegenstände. Dabei bedient sie sich einfacher Materialien; zumeist sägt sie ihre Formen aus Sperrholzplatten, um sie anschließend zu bemalen.

**25**

## REGLINDE RAUSKOLB

Malerei, Zeichnung, Objekte ★ Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2

Zentimeterdick aufgetragene Ölfarbe lässt den Bildträger verschwinden und die Farbe als Materie wirken. Die entstehenden Strukturen verdanken sich bei Reglinde Rauskolb allein der Wucht der Farbe.

**25**

## AGNESE TERRONE

**„KANN ECHT UNECHT UND UNECHT WIEDER ECHT WERDEN?“**

Malerei, Fotografie, Installation ★ Kunstraum Siam, Atelier Veronika Weidauer, Wilsnacker Str. 2

Die Ausstellung kreist um die Geschichte der Schaufensterpuppe Brigitta, die als kleines illustriertes Buch vorgestellt wird. Für Agnese Terrone ist diese Puppe Ausgangspunkt künstlerischer Überlegungen. In Fotografien, Gemälden und Installationen nimmt alles, was von Brigitta ausgeht und mit ihr geschieht, Gestalt an.

# FARBEN EWALD



Ihr Fachgeschäft in Moabit

Montag bis Freitag 9-18 Uhr · Samstag 8.30-13 Uhr

Oldenburger Straße 4 · 10551 Berlin

Telefon 030-395 38 74 · Mobil 0172-328 20 51

[www.farbenewald.de](http://www.farbenewald.de)

**25****ENRIQUE ANTEZANA****„REALIDADES DE MIERDA“***Fotografie* ★ *Wilsnacker Str. 1*

Fotografie ist für den aus Bolivien stammenden Künstler ein Feld des Experimentierens: Er nutzt Verfahren aus den Anfängen der Fotografie und kombiniert diese mit digitaler Bildbearbeitung. Bei Ortstermin zeigt er eine Serie von Arbeiten, die Desillusion und Einsamkeit im urbanen Raum thematisiert.

**26****LISELOTTE ERNST***Zeichnung* ★ *Melanchthonstr. 20*

Die Arbeiten von Liselotte Ernst zeigen vielfach gewundene, fragile Graphitbänder und gewebeartige Figurationen. Einem Vexierspiel ähnlich lotet die Künstlerin in ihrem ornamental angelegten Zyklus „verdreht/verrückt“ die Variationsbreite einer einfachen geometrischen Figur aus.

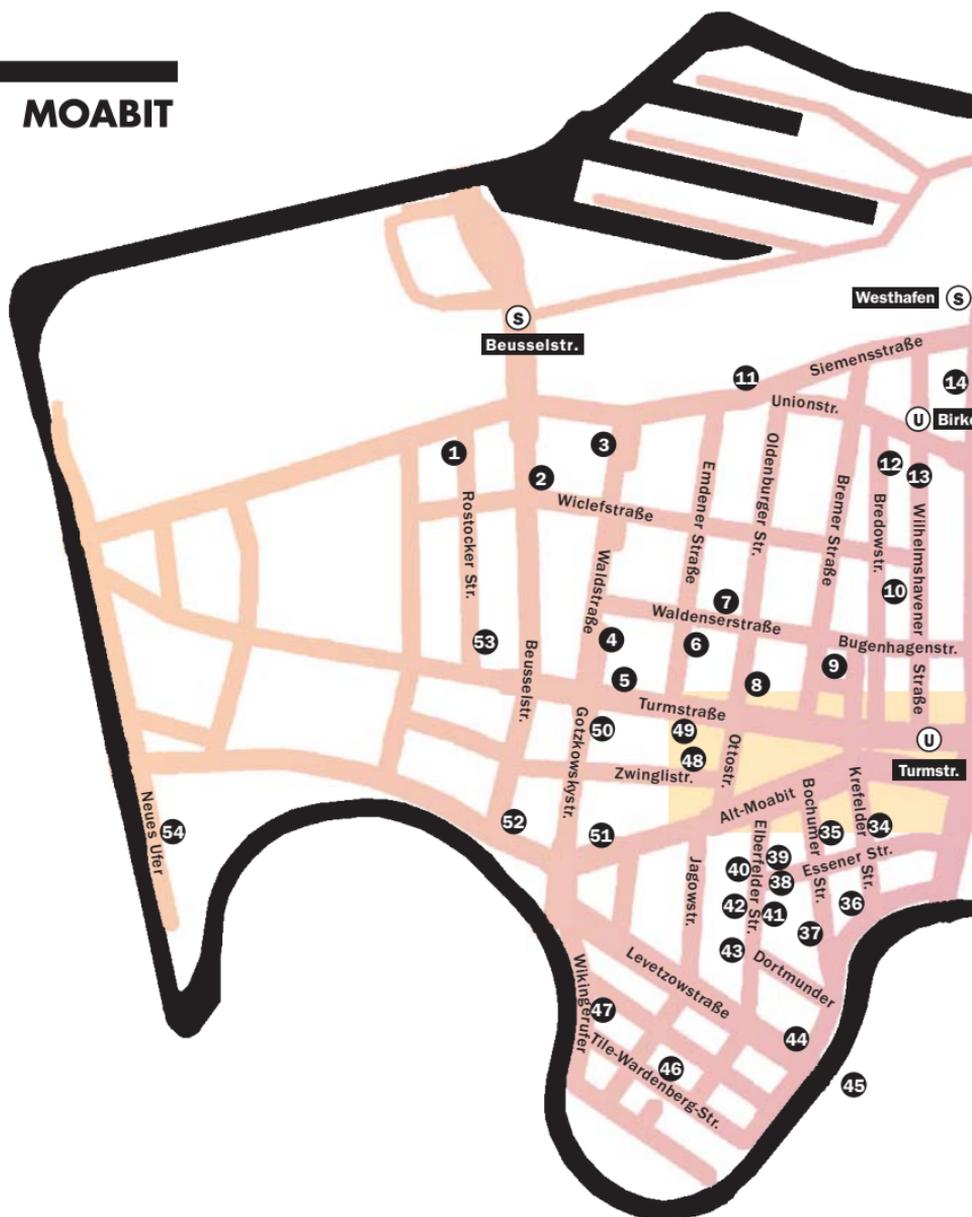
**26****JITKA RATZLAFF***Malerei* ★ *Spenerstr. 23c*

Blumen, Tiere, Menschen und immer wieder der Himmel. Collagen zeigen stillebenartig Obst und Gemüse. Jitka Ratzlaff malt seit 20 Jahren und öffnet bei Ortstermin nun zum zweiten Mal ihre Räume.

**27****MERAV LEIBKÜCHLER****„ÜBERBLEIBSEL-RESTE“***Malerei* ★ *Ballettstudio Ladoré, Melanchthonstr. 12* ★ [www.ladore.de](http://www.ladore.de)

Claudia Maluenda lädt zum 6. Salon Culturel Ladoré in ihr Ballettstudio ein. Hier zeigt die in Moabit lebende deutsch-israelische Künstlerin Merav Leibküchler Malerei und Malerei-Collagen, die Stilles und Stürmisches, Ruhe und Zurückhaltung gleichermaßen bergen. (bis 15.6.)

# MOABIT





**28****ASTRID JACOBS****„PAPERLINES“**

Malerei, Collage ★ Schmuckatelier Avabell, Kirchstr. 17

Die Künstlerin schreddert Papier, auch eigene verworfene Bilder, und klebt sie auf Leinwand oder Malpappe, um sie mit Seidenpapier, Stoff oder Pigmenten in den neuen Kontexten zu fixieren. Es entstehen fantasievolle Bildwelten voller Humor und Anmut.

**29****SONJA WITTE****„DIVING IN THE AIR OF ART“**

Malerei, Zeichnung, Objekte ★ Kirchstr. 4

Die Künstlerin lebt und arbeitet in einem Gesamtkunstwerk aus Wandmalerei, Leuchtobjekten und Tanzfiguren. Fühlen Sie sich eingeladen zu einem Rundgang bei Sonja Witte.

**32****KINGA DARSOW**

Zeichnung, Illustration ★ GSZM Haus R, Turmstr. 21

Das Experimentieren bildet die Grundlage für die künstlerische Arbeit von Kinga Darsow. Wie sie selbst sagt, schöpft sie aus ihrer kreativen Ziellosigkeit. Die Künstlerin stellt einige ihrer Bildserien vor, die weite Assoziationsräume eröffnen.

**32****NICOLE WOISCHWILL**

Fotografie ★ GSZM Haus R, Turmstr. 21

Im Rahmen der analogen Fotografie lotet Nicole Woischwill das breite Spektrum des Medium aus: Es reicht von Lichtwerken mit der selbst gebauten Camera obscura über Polaroidbilder bis hin zu Aufnahmen, die den Pictorialismus an der Wende zum 20. Jahrhunderts in Erinnerung rufen.

**32**

*Malerei, Collage* ★ GSZM Haus Q, Turmstr. 21

In ihrer am Gegenständlichen orientierten Malerei verarbeitet Gela Erlebtes wie Fiktives. Sie erprobt unterschiedliche künstlerische Techniken, vor allem aber hat sie vor der Farbe keine Angst!

**32****JULIANE DALDROP**

*Zeichnung, Objekte* ★ GSZM Haus R, Turmstr. 21

Mit wachen Augen in Berlin unterwegs hat Juliane Daldrop Fundstücke von Straßen und Wegen zusammengetragen, die sie „schwarze Teile“ nennt. Aber auch in ihren Zeichnungen ruft sie sich das Gesehene immer wieder in Erinnerung.

**32****GERTRAUDE KREMERS**

*Malerei, Grafik, Künstlerbücher* ★ GSZM Haus R, Turmstr. 21

Die Leidenschaft für das künstlerische Tun ist in den Bildern und Papierarbeiten Gertraude Kremers unschwer zu erkennen. Kunst soll Laune machen, so die Künstlerin. Und manchmal darf Kunst auch komisch sein.

**32****ROSWITHA SCHOWERTH**

*Collage, Objekte* ★ GSZM Haus R, Turmstr. 21

Papier hat verschiedene Qualitäten: es kann gebraucht sein oder blütenweiß. Roswitha Schowerth nimmt sich dem Material in verschiedensten Zuständen an und verarbeitet es zu Collagen und Objekten.

**33**

## **ANNA HENTSCHEL, JENNY KEUTER, TORSTEN WEBER**

*Grafik, Fotografie, Installation* ★ *Ateliergemeinschaft Lübecker Str. 15*

Die Ateliergemeinschaft macht öffentlich, was in den letzten Monaten entstanden ist: Gezeigt werden Fotografie und Grafik; hier können aber auch tatsächlich künstlerische Objekte getestet werden, und Mode wartet auf Ihre Anprobe!

**33**

## **MONICA BONVICINI**

**IN DER REIHE „TEMPORARILY AVAILABLE“**

*Plakate* ★ *Projektraum Kurt-Kurt, Lübecker Str. 13* ★ [www.kurt-kurt.de](http://www.kurt-kurt.de)

In Moabit entsteht Kunst, die in die Welt ausstrahlt. Über die Frage nach künstlerischen Strategien hinaus soll im Dialog mit der international renommierten Künstlerin Monica Bonvicini die gemeinsame Alltagswelt in Moabit thematisiert werden. Zugleich macht die Ausstellungsreihe die Menschen hinter der Kunst sichtbar, die Künstlerin wird hier temporarily available. (bis 15.6.)



**EIN-BLICK INS "INNERE"**

**Tag der offenen Tür  
im  
Bundesministerium des Innern**

**24./25. August 2013  
10 bis 18 Uhr  
Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin**

---

**34**

## **GLEB BAS, SUMIYO NAGAI**

**„PHASE 2“**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Salon Gartenhaus Parterre, Krefelder Str. 17*

Der Salon Gartenhaus Parterre öffnet seine Türen und stellt mit Gleb Bas und Sumiyo Nagai zwei sehr verschiedene Positionen von Malerei vor: Sumiyo Nagai legt in ihren Bildern Alltagsmotive zugrunde, um diese in rhythmischen Mustern aufzulösen, während Gleb Bas das handwerkliche Ethos der Renaissance zu revitalisieren sucht und in zeitgenössischer Ästhetik einbezieht.

---

**35**

## **CHRISTINE BÜNNING**

*Malerei* ★ *Bochumer Str. 23*

Licht, Dunst und Regen, Wind und Wolken, Hitze und Kälte – all dies sind Eindrücke, die auf Christine Bünning unmittelbar wirken. Um diese Eindrücke festzuhalten und sich ihrer zu vergewissern, malt sie unmittelbar in der Natur. Das Atelier ist für Christine Bünning nicht Produktionsort, sondern Ort des Nachvollziehens.

---

**36**

## **MARLIES FLAIG**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Krefelder Str. 11*

Naturstudien aus dem vergangenen Sommer hat Marlies Flaig übers Jahr in großformatige Landschaftsbilder übersetzt. Dabei verraten die Gemälde viel über die genaue Beobachtung der Künstlerin und über ihr Interesse an Struktur und Bewegung.

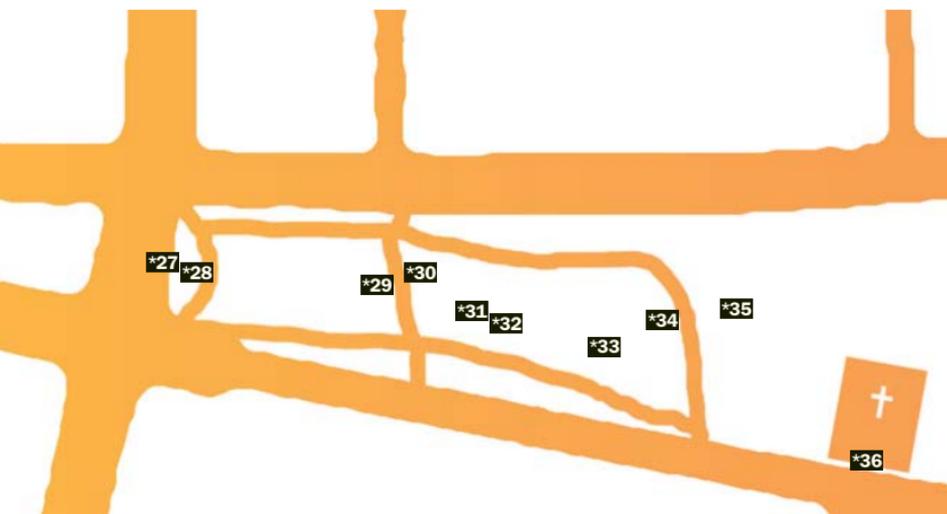


# KUNST JETZT DRAUSSEN!

Zum Ortstermin 2013 hat der Kunstverein Tiergarten Künstler/-innen früherer Ausstellungen eingeladen, Kunstaktionen für den öffentlichen Raum zu entwickeln. Damit sollen die weit gespannten Netzwerke der Galerie Nord noch sichtbarer werden. Die Resonanz war überwältigend und rund 40 Kunstprojekte werden nun von renommierten Künstler/-innen entlang der Turmstraße umgesetzt. Die Kunst verlässt ihre angestammten Präsentationsorte und wird so zu einem sichtbaren Kulturereignis im Stadtraum. Erleben Sie bereits ab dem 3. Juni den Start vielfältiger Kunstaktionen von Open-Air-Malerei, Fotografie und Konzeptkunst bis hin zu Performances, interdisziplinären Projekten und mobiler Videokunst. Ein gesonderter Flyer mit detailliertem Plan und Texten zu den beteiligten Künstler/-innen ist in der Galerie Nord erhältlich.



**\*1 ULRIKE BRAND, JULIANE LAITZSCH** (So 17-18)  
**\*2 REINER MARIA MATYSIK** **\*3 PEDRO BOESE**  
**\*4 MONIKA GOETZ** **\*5 SIMONE ZAUGG** **\*6 RICHARD RABENSAAT** (Sa 14.30) **\*7 ANNE BOISSEL** **\*8 DORIS HINZEN-RÖHRIG** (Sa) **\*9 DANIEL IHRKE** **\*10 BARBARA DUISBERG** **\*11 ANNA FIEGEN, ANJA CLAUDIA PENTROP**  
**\*12 BEATE MARIA WÖRZ** **\*13 KOLLEGEN 2,3, ANTJE ØKLESUND** (Sa) **\*14 ALFRED BANZE** **\*15 MARTIN PFAHLER**  
**\*16 CHRISTIAN HAHN** **\*17 SALAH SAOULI** **\*18 KATRIN VON LEHMANN** (Sa) **\*19 RENATE WOLFF** **\*20 KARIN ROSENBERG**  
**\*21 KATHARINA MOURATIDI** **\*22 WOJTEK HOEFT** **\*23 LUKAS FISCHER** **\*24 LORENZ GOLDSTEIN** **\*25 KLARA TEIGLER**  
**\*26 JENS REULECKE, FLORIAN ERDLE, TABEA GEBAUER[?], KATHARINA RESCH** **\*27 CHRISTOPH KNÄBICH** (So) **\*28 PFELDER** **\*29 CHRISTOPHER WINTER** **\*30 MAX DIEL**  
**\*31 VERONIKA WITTE** **\*32 FRANCIS ZEISCHEGG** **\*33 STEPHAN JÄSCHKE** **\*34 MONIKA ANSELMANT** **\*35 BANDPROBE\_20** (Sa)  
**\*36 GLORIA ZEIN** (bis Sa) **\*X JÖRN GERSTENBERG** **\*X ASTRID MENZE** (Fr ab 22 Uhr)



**37**

**GUENTHER ECK, MICHAEL  
HERRMANN, MATTHIAS MERDAN,  
WOLFGANG RITTER, HELLA ROST**  
„GAST-KUNST-HAUS“

*Malerei, Grafik, Skulptur* ★ *Bochumer Str. 12*

Der Grafiker Guenther Eck hat Künstler/-innen zu sich eingeladen. Aus der ehemaligen Druckwerkstatt ist eine Galerie geworden, in der zwischen Stockrosen und Druckerpresse fast alles gedeiht: fotografische Stadtansichten, Malerei mit Stoffapplikationen, Sandsteinskulpturen und vieles mehr.

**38**

**KATHARINA LENGFELD,  
HERR UNGERADE**  
„WAS GLAUBEN WIR, WER WIR SIND?“

*Installation* ★ *taktilum, Essener Str. 20* ★ [www.taktilum.de](http://www.taktilum.de)

Ein kleiner Büroraum wird hier für zwei Tage zu Meister Adebars Wohn- und Schlafzimmer. Tagsüber können Sie eintreten, die Installation ist begehbar. Aber schauen Sie auch nachts vorbei und lassen Sie sich überraschen!

**38**

**KAI HEIMBERG**  
„HOW SOON IS NOW“

*Fotografie* ★ *Blumentischlerei, Essener Str. 13*

Seine Themen und Motive findet der Fotograf Kai Heimberg auf den Berliner Theaterbühnen ebenso wie an entlegenen Orten im Umland. Ihn interessieren die Menschen, die ihm hier begegnen und die Spuren, die sie hinterlassen. Präsentiert werden seine Arbeiten auch in diesem Jahr in der mit sicherer Hand gestalteten Blumentischlerei. Zusätzlich sind einige gemalte Portraits der Künstlerin Krisztina Kecskés-Schmitz zu sehen.

**39****DIETER RAMS U. A.****„BRAUN DESIGN VON 1955 BIS 1995“**

*Design* ★ *Braun Design Sammlung Ettel, Elberfelder Str. 37* ★  
[www.braundesignsammlung.de](http://www.braundesignsammlung.de)

Radios, Stereoanlagen, Plattenspieler, Musiktruhen, Fernsehgeräte, Küchenmaschinen, Kaffeeautomaten, Haartrockner, Feuerzeuge, Wecker, Armbanduhren und vieles mehr: In der Elberfelder Straße ist ein Museum zu einer der wichtigsten Designmarken des 20. Jahrhunderts entstanden. Werner Ettel sammelt seit Jahren Braun Design und präsentiert seine Sammlung nun in eigenen Räumen.

**39****GREGOR CÜRTE**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Elberfelder Str. 34*

Relikte privater Archive, die Bilder der eigenen Kindheit, aber auch Ikonen des 20. Jahrhunderts sind das Material, aus dem sich Gregor Cürten's Bildwelt speist. Mit konzentriertem Blick auf die Randzonen kollektiver und individueller Geschichte verschiebt er die Spurrillen von Erinnerung.

**39****CLAUDIA HARTWIG**

*Malerei, Druckgrafik, Objekte* ★ *Elberfelder Str. 35*

Die Künstlerin setzt sich mit den Möglichkeiten und Grenzen des Mediums Zeichnung auseinander. In ihrem Atelier präsentiert sie eine Serie von Tuschezeichnungen sowie Objekte aus handgeschöpftem Papier. Zugleich wendet sich ihre Werkstatt über große Fenster in den Straßenraum und bietet Jens Reulecke eine Basisstation für seine Performance.

**40****SUSANNE GÖRICKE, LUNA MORENO**

*Design* ★ *windschief&susetaschen, Elberfelder Str. 6* ★

[www.susetaschen.de](http://www.susetaschen.de)

Taschen, Schürzen, Postkarten und sogar Bücher – hier wird alles genäht. Die beiden Künstler/-innen haben sich erst im vergangenen Jahr in der Elberfelder Straße niedergelassen und verarbeiten ausschließlich Reste. Bei Ortstermin vernähen sie Erinnerungen: Bringen Sie ein Foto oder einen Stoffrest mit und lassen Sie sich Ihre ganz persönliche Postkarte machen!

**41****HARALD KRIESEL, PEER KRIESEL****„ZWISCHEN LANDSCHAFT UND FIGUR“**

*Malerei, Zeichnung* ★ *Galerie Pillango, Elberfelder Str. 31* ★

[www.galerie-pillango.de](http://www.galerie-pillango.de)

Hier stellen Vater und Sohn gemeinsam aus: Harald Kriesels verfremdete Landschaften offenbaren Surreales. Bei Peer, dem Sohn, schälen sich Figuren aus abstrakten Bildgefügen. Es gibt immer etwas zu entdecken!

**42****ANETTE WÖRNER****„MOMENTUM“**

*Fotografie* ★ *Galerie Udo Würtenberger, Elberfelder Str. 10* ★

[www.wuerthenberger-galerie.de](http://www.wuerthenberger-galerie.de)

Die großformatigen Fotografien zeigen Architektur jenseits des bloßen Abbilds. Licht und Bewegung transformieren die Bildelemente und gewichten sie neu. Fotografie nähert sich bei Anette Wörner immer mehr der Malerei.

# RUNDGÄNGE

*Mitglieder und Freunde des Kunstvereins sowie Akteure mit unterschiedlichen politischen oder gesellschaftlichen Hintergründen werden Sie auch in diesem Jahr als Moderator/-innen zu den einzelnen Kunstorten begleiten. Sie alle sind eng mit Kunst und Kultur in Moabit verbunden und werden das Gespräch zwischen Ihnen und den Künstler/-innen aufbauen. Schließen Sie sich an und erleben Sie Ortstermin auf diversen Routen im lebendigen Gespräch!*

## **18** SA 14 UHR mit **TORSTEN DUBBERMANN**

(Radtour) Hannover, Bremen und New York waren für ihn wichtige Stationen; seit inzwischen 19 Jahren lebt der Ökonom mit seiner Familie in Moabit. Er kennt die Fußballplätze des Stadtteils, ist Fan von Werder Bremen, hat aber auch eine künstlerische Ader: Vor Jahren war er beim Inselglück an der Organisation einer Dampferfahrt mit Filmprogramm beteiligt. Nun lädt Torsten Dubbermann Sie ein, ihm in die Ateliers zu folgen.

*Treffpunkt: Quitzowstr. 126*

## **49** SA 14 UHR mit **DR. RALF F. HARTMANN**

Als Kunsthistoriker ist Ralf F. Hartmann im 19. Jahrhundert ebenso zuhause wie in der zeitgenössischen Kunst. Vielerorts unterwegs, hat er in Moabit schon lange seinen Lebensmittelpunkt. Hier leitet er seit 2004 den Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord. Beim Spaziergang mit Ralf F. Hartmann werden Sie überall im Stadtraum auf „Kunst jetzt draußen“ treffen. Kunstvereinshund Krümel kommt mit.

*Treffpunkt: Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord, Turmstr. 75*

**25 SA 15 UHR**

mit **SUSANNE LEMBKE**

Fabrik Osloer Straße und Dorotheenstädtischer Friedhof, Labyrinth Kindermuseum oder Literaturforum im Brecht-Haus – die Germanistin mit starkem Hang zur Kunst war auf unterschiedlichsten Ebenen vermittelnd tätig. Vor Jahren hat Susanne Lembke in Moabit gelebt; nun will sie hier gemeinsam mit Ihnen die Kunstorte durchwandern. Dabei gilt Ihr besonderes Augenmerk dem, was in Veränderung begriffen ist.

*Treffpunkt: Kunstraum Siam, Wilsnacker Str. 2*

**44 SA 16 UHR**

mit **THORSTEN LÜTHKE**

Wenn er des Pinsels mächtig wäre, würde er sofort am Ortstermin teilnehmen, sagt Thorsten Lühke. Sein Feld ist aber eher die Kommunikation, die Vernetzung und der Dialog. Hauptberuflich als Politikberater tätig, engagiert er sich kommunalpolitisch in den Bereichen Soziales und Finanzen mit einer Schwäche für Bildung und Kultur. All sein Wissen um Moabit wird er beim Rundgang durch die Ausstellungsorte im Gepäck haben.

*Treffpunkt: Levetzwostr. 16*

**10 SA 17 UHR**

mit **CHRISTIANE HOFF**

Bildung und Kultur waren Christiane Hoff schon immer wichtig. Als Kommunalpolitikerin leitet sie seit 2001 den entsprechenden Fachausschuss in der BVV Mitte. Für sie ist dieser Ausschuss mit das Spannendste, was Kommunalpolitik zu bieten hat. Denn wo sonst, meint sie, bekommt man so vielfältige Einblicke in künstlerische „Lebens-Sichten“. Gehen Sie mit Christiane Hoff der Kunst in Moabit auf die Spur!

*Treffpunkt: Atelier Artacta, Bredowstr. 11*

**11 SO 12 UHR**mit **PHILIP SCHREITERER**

Sein Traumberuf war Tauchlehrer, heute arbeitet der gebürtige Berliner als Volkswirt in der Medizintechnik. Irgendwo dazwischen liegt sein Interesse und Engagement für Moabit. Nach zahlreichen Auslandsaufenthalten hat er sich vor 17 Jahren hier niedergelassen. Umwege, so meint Philip Schreiterer, erhöhen die Ortskenntnis. Brechen Sie mit ihm auf zu unbekanntenen Orten und tauchen Sie ein in Moabiter Kunst!

*Treffpunkt: ZK/U, Siemensstr. 27*

**34 SO 13 UHR**mit **MIRIAM SCHEFFLER**

Kulturausschuss und BVV, Finanzen und Soziales – das kommunalpolitische Engagement von Miriam Scheffler hat viele Facetten. Manche mögen sich an ihre Zeit als Stadträtin erinnern. Sie arbeitet als Controllerin, hat die Loveparade erfunden und widmet sich in ihrer Freizeit aktiv dem Malen und Singen. Miriam Scheffler lebt seit 1998 in Moabit und führt Sie gleichermaßen zu verborgenen wie bereits bekannten Kunstorten.

*Treffpunkt: Salon Gartenhaus Parterre, Krefelder Str. 17*

**44 SO 14 UHR**mit **DR. CHRISTINE BAUR**

(Radtour) Als Stadtsoziologin und Pädagogin geht Christine Baur seit langem der Frage nach der Entwicklung von Stadtteilen nach. Die wachsende Kunstszene ist aus ihrer Sicht ein wichtiger Beitrag für die Attraktivität Moabits. Hier lebt Christine Baur seit mittlerweile 17 Jahren, aber auch sie kennt bei Weitem nicht alles und ist gespannt darauf, gemeinsam mit Ihnen unbekannte Kunstorte zu entdecken.

*Treffpunkt: Freie Musikschule Tiergarten, Levetzowstr. 16*

**14 SO 14 UHR**mit **DR. CLAUDIA BEELITZ**

Die Kunsthistorikerin Claudia Beelitz ist seit vielen Jahren Vorsitzende des Kunstvereins und schwerpunktmäßig in der Vermittlung zeitgenössischer Kunst aktiv. Als Projektleiterin des Moabiter Ortstermins hält sie nicht nur alle Fäden der Organisation des Festivals in der Hand, sondern macht sich in diesem Jahr wieder einmal selbst auf den Weg, um Sie in spannende Ateliers und Ausstellungen zu führen.

*Treffpunkt: Putzlitzzstr. 15*

**32 SO 15 UHR**mit **CORNELIA CREMER**

Die Sozialwissenschaftlerin Cornelia Cremer widmet sich seit langem Themen der Stadtentwicklung und fast 14 Jahre ist sie nun im Berliner Quartiersmanagement aktiv. Ihr besonderer Fokus liegt dabei auf Moabit-Ost. Kunst und Kultur haben ihrer Auffassung nach für die Entwicklung von Stadtteilen eine entscheidende Bedeutung; Cornelia Cremer ist gespannt auf die Kreativen in Moabit. Lassen Sie sich von ihrer Neugier anstecken!

*Treffpunkt: GSZM, Turmstr. 21*

**27 SO 16 UHR**mit **DR. WINFRIED RICHARD**

Dass Kunst und Kultur in Moabit ihm am Herzen liegen, zeigt Winfried Puh Richard seit Jahren. Denn als aktives Mitglied des Kunstvereins Tiergarten hat er Ortstermin und Inselglück immer engagiert unterstützt. Der an zahlreichen und viel diskutierten Großprojekten beteiligte Landschaftsarchitekt ist ganz nebenbei auch noch leidenschaftlicher Kunstsammler und immer gespannt auf das Unerwartete, Fremde und Neue.

*Treffpunkt: Ballettstudio Ladoré, Melanchthonstr. 12*

**43**

## **GUDRUN CHARLOTTE KÖSTER**

**„MEERESFRISCHE PLASTIKFISCHE“**

Malerei, Collage, Objekte ★ NLTeach-Center, Elberfelder Str. 15 ★  
[www.nlteach.de](http://www.nlteach.de)

Wie ein roter Faden zieht sich die Spur von Plastikgegenständen durch unsere Ozeane. Die Plastikteilchen bilden riesige Teppiche und kreisen in gewaltigen Wirbeln inmitten der Weltmeere. Gudrun Charlotte Köster nimmt sich ihrer künstlerisch an.

**43**

## **KERSTIN EBELING, BÄRBEL KOSANKE, CHRISTIANE SEILER**

**„HAARGEFLÜSTER. EINE RECHERCHE IN  
BILDERN, KLÄNGEN UND FÄDEN“**

Fotografie, Installation, Sound ★ Frisörsalon Yvette Gorke,  
Elberfelder Str. 16

Eine Erbschaft: Wegwerfen oder Bewahren? Stoffreste aus Mumiengräbern, kunstvoll gewebt mit Knoten und Schlingen. Woher kommen sie, was erzählen sie? Nachforschungen führen ins ethnologische Museum, auf eine imaginäre Reise nach Mexiko und Peru. Der Frisörsalon wird zum Archiv, zum Büro einer Volkszählung, erzählt Geschichten einer spontanen Recherche.

**43**

## **KATHARINA POOS**

**„KOPF BIS FUSS“**

Zeichnung ★ Podologische Praxis Heike Zech, Elberfelder Str. 17 ★  
[www.podologie-moabit.de](http://www.podologie-moabit.de)

Die sorgsam gespachtelten Wände der podologischen Praxis von Heike Zech haben nach Kunst gerufen, Katharina Poos hat den Ruf gehört. Ihre subtilen Arbeiten zeigen rätselhafte Wesen und Fragmente von Körpern, die im Verschwinden begriffen sind und sich dem Zugriff des Auges immer wieder entziehen.

---

**44****EWEN GUR**

Malerei ★ Freie Musikschule Tiergarten, Levetzowstr. 16 ★  
[www.musikschule-melanchthonstrasse.de](http://www.musikschule-melanchthonstrasse.de)

Mit viel Humor reflektiert Ewen Gur die gequälten und absurden Seiten der Konsumgesellschaft. Seine Bilder sind von Comic und Street Art beeinflusst; sie zeigen eine urbane Welt, die ihre Grenzen nicht mehr kennt und der Katastrophe entgegen treibt. Immer aber lässt Gur auch einen Hauch von Optimismus durchblicken. (bis 20.6.)

---

**46****KARIN SCHÖNBERGER**

Malerei, Fotografie, Skulptur ★ Tile-Wardenberg-Str. 24

Mensch, Tier und Natur – lebendige Umwelt. Karin Schönberger zeigt Aquarelle sowie Ölgemälde, Skulpturen und Fotografien, die in den vergangenen Monaten entstanden sind.

---

**47****MICHAEL LEY**

Zeichnung, Druckgrafik, Video ★ Wikinger Ufer 6

Wieder wird die Küche von Michael Ley zwei Tage lang zur Druckwerkstatt: Hier demonstriert er Tiefdruckverfahren und zeigt neben seinen druckgrafischen Blättern auch einige Zeichnungen sowie Videos.

**48**

## **BARBARA STÖBEL**

**„KUNST IN PRIVATEM AMBIENTE“**

*Malerei, Skulptur* ★ *Zwinglstr. 2*

Collagen auf Leinwand und Skulpturen aus Alabastergips, Pappe, Alufolie und Acryl. So vielfältig die Materialien von Barbara Stöbel sind, so vielschichtig ist auch ihre künstlerische Arbeit. Die Künstlerin hat an vielen Orten der Welt gelebt und sich überall inspirieren lassen.

**49**

## **ANNA FIEGEN, KWANG-SIK IM, KÜNSTLERDUO JAE PAS, NINA LINSTÄDT, RADOSLAVA MARKOVA, SIMONA PRINCIC**

**„LICHTKLÄNGE“**

*Malerei, Grafik, Fotografie, Installation* ★ *Musikschule Fanny Hensel,  
Turmstr. 75, 3.OG* ★ [www.berlin.de/ba-mitte/musikschule](http://www.berlin.de/ba-mitte/musikschule)

Die 7 Künstler/-innen der Ausstellung widmen sich gänzlich verschiedenen Themen und verfolgen medial wie ästhetisch unterschiedliche Interessen. Atmosphärisch aufgeladene Unorte treffen hier auf Sonnenuntergänge und gemalte Illusionsräume auf subtile Installationen aus Licht. Der Konzertsaal der Musikschule stellt in seiner klanglichen Aufladung eine zusätzliche und besondere Herausforderung dar, der sich die sieben Künstler/-innen zwei Tage lang gern stellen.

**49**

**ANNA MARGRIT ANNEN,  
SIMON BERZ, ANTONIA BISIG,  
LUCA DEGUNDA, MICHELLE ETTLIN,  
LIVIA SALOME GNOS, SLADJAN  
NEDELJKOVIC, KARWAN OMAR,  
VRENI SPIESER, MARKUS UHR**

**„DESTILLAT – ZUGER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER IN BERLIN“**

*Malerei, Fotografie, Video, Installation* ★ *Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord, Turmstr. 75* ★ [www.kunstverein-tiergarten.de](http://www.kunstverein-tiergarten.de)

Seit Jahrzehnten zieht es Künstler/-innen aus dem schweizerischen Kanton Zug nach Berlin; viele von ihnen haben im Rahmen von Stipendien für einige Zeit hier gelebt. Die Ausstellung stellt 10 von ihnen vor, und, obwohl dem Projekt bewusst keine strengen thematischen oder formalen Vorgaben zugrunde lagen, hat sich ein künstlerisches Interesse als zentral herauskristallisiert: Das Ausloten von Räumen auf den Ebenen des Realen und Imaginierten, des Erinnerungten oder unmittelbar Sinnlichen ist eine Tendenz aller Arbeiten der Ausstellung. Bitte beachten Sie das umfangreiche Begleitprogramm zur Ausstellung bei Ortstermin.

**50**

**STEFAN ALBER, ALBERT COERS**

**„NEU: C&A IN MOABIT“**

*Grafik, Fotografie, Installation, Bücher* ★ *Gotzkowskystr. 36*

Albert Coers gibt Einblick in seine jüngeren Projekte. Er zeigt Filme über das Entleeren von Regalen und Räumen sowie Buchprojekte, z.B. den Katalog zur Ausstellung im Kunstverein Tiergarten 2012. Zu Gast in seinem Atelier ist Stefan Alber, der sich als Fotograf und Bildhauer mit Raumwahrnehmung und Reproduktionsprozessen befasst.

**51****LUKAS HEIBGES****„DAS HANSAVIERTEL“**

*Fotografie* ★ *Gerätehaus im Hof des Hansatheaters, Alt-Moabit 48*

In seinen fotografischen Arbeiten fragt Lukas Heibges aus heutiger Sicht nach den städtebaulichen Konzeptionen der 50er Jahre. Was die Stadt von Morgen war, ist heute die Stadt von gestern. Wie sind die damaligen städtebaulichen Visionen heute zu begreifen? Sein fotografischer Blick ist auch ein sehr persönlicher Blick auf das Hansaviertel – teils surrealistisch und teils kritisch.

**52****REMMAI ITOU,  
INGRID HEIDRICH-SIGGELAKI****„TOKIO TRIFFT PAROS“**

*Grafik, Skulptur* ★ *Galerie Remise, Beusselstr. 2* ★ [www.jacobs-kunst.de](http://www.jacobs-kunst.de)

Jenseits der lärmenden Beusselstraße treffen Japan und Griechenland unerwartet aufeinander. Remmai Itou aus Tokio zeigt hier erstmals ihre farbigen Kalligraphien und Ingrid Heidrich-Siggelaki ihre Skulpturen aus Marmor von der Insel Paros. (bis 16. Juni)

**53****STOR DUBINÉ, JULIA MAIER**  
**„EIN SCHÖNER LACK MACHT NOCH LANGE  
KEINEN STAR. POPART 2013“**

*Malerei, Skulptur, Video* ★ *Büro des Quartiersmanagements Moabit West, Rostocker Str. 3* ★ [www.moabitwest.de](http://www.moabitwest.de)

Wie verhält sich das scheinbar Makellose unter den Bedingungen digitaler Bearbeitung? Was ist Schönheit? Diesen Fragen geht Julia Maier in ihrer Videoperformance nach. Stor Dubiné nähert sich den Idolen der Kindheit. Seine Computergrafiken und Vinylfiguren bergen Erinnerungen – teils naiv erzählend, teils kaleidoskopisch gebrochen.

# KÜNSTLERINDEX

- AEBLI, DENIS** S. 31
- ALBER, STEFAN** [www.stefanalber.de](http://www.stefanalber.de), S. 42
- ANNEN, ANNA MARGRIT** [www.anna-margrit-annen.ch](http://www.anna-margrit-annen.ch), S. 42
- ANSELMANT, MONIKA** [www.monika-anselment.net](http://www.monika-anselment.net), S. 31
- ANTJE ØKLESUND** [www.antjeoeklesund.de](http://www.antjeoeklesund.de), S. 31
- ANTEZANA, ENRIQUE** [enrique\\_antezana@hotmail.com](mailto:enrique_antezana@hotmail.com), S. 23
- ASCHKE, KATJA** S. 20
- BANZE, ALFRED** [www.alfred-banze.de](http://www.alfred-banze.de), S. 31
- BARCIKOWSKI, HELENA** [www.helena-b.com](http://www.helena-b.com), S. 13
- BAS, GLEB** [www.glebbas.com](http://www.glebbas.com), S. 12 u. 29
- BE.TON** [www.be-ton.com](http://www.be-ton.com), S. 7
- BELLAK, SIGRID** [sigrid.bellack@wandern-portugal.de](mailto:sigrid.bellack@wandern-portugal.de), S. 15
- BERZ, SIMON** [www.simonberz.ch](http://www.simonberz.ch), S. 42
- BIERING, TOBIAS** [www.tobiasbiering.com](http://www.tobiasbiering.com), S. 4
- BISIG, ANTONIA** [www.antoniambisig.net](http://www.antoniambisig.net), S. 42
- BOESE, PEDRO** [www.pedroboese.de](http://www.pedroboese.de), S. 31
- BOISSEL, ANNE** [www.anneboissel.de](http://www.anneboissel.de), S. 31
- BONVICINI, MONICA** S. 28
- BRAND, ULRIKE** [www.ulrikebrand-cello.com](http://www.ulrikebrand-cello.com), S. 20 u. 31
- BÜCKING, HERIBERT** [www.heribertbuecking.de](http://www.heribertbuecking.de), S. 9
- BÜNNING, CHRISTINE** [christine\\_buenning@hotmail.com](mailto:christine_buenning@hotmail.com), S. 29
- CHARALAMPOPOULOU, KONSTANTINA** [to.kyma@web.de](mailto:to.kyma@web.de), S. 21
- COERS, ALBERT** [www.albert-coers.com](http://www.albert-coers.com), S. 42
- CÜRTEEN, GREGOR** [www.gregorcuerten.com](http://www.gregorcuerten.com), S. 33
- DALDROP, JULIANE** [julianedaldrop@web.de](mailto:julianedaldrop@web.de), S. 27
- DARSOW, KINGA** [www.kinga-darsow.de](http://www.kinga-darsow.de), S. 26
- DEGUNDA, LUCA** [www.kunstgaleriebonn.de/04.degunda.htm](http://www.kunstgaleriebonn.de/04.degunda.htm), S. 42
- DICKSON, THOMAS P.** [tpdickson@mac.com](mailto:tpdickson@mac.com), S. 14
- DIEL, MAX** [www.maxdiel.de](http://www.maxdiel.de), S. 31

**DUBINÉ, STOR** [www.dubine.com](http://www.dubine.com), S. 43  
**DUISBERG, BARBARA** [barbara.duisberg@gmx.de](mailto:barbara.duisberg@gmx.de), S. 31  
**EBELING, KERSTIN** [mail@kerstin-ebeling.de](mailto:mail@kerstin-ebeling.de), S. 39  
**ECK, GUENTHER** [www.edition-g.com](http://www.edition-g.com), S. 32  
**ERDLÉ, FLORIAN** [www.florianerdle.de](http://www.florianerdle.de), S. 31  
**ERNST, LISELOTTE** [lilo.ernst@online.de](mailto:lilo.ernst@online.de), S. 23  
**ETTLIN, MICHELLE** [www.echolot.ch](http://www.echolot.ch), S. 42  
**FEDHILA, MOUFIDA** S. 13  
**FERSCH, ALBRECHT** [www.namenlos.org](http://www.namenlos.org), S. 12  
**FIGEN, ANNA** [www.annafiegen.de](http://www.annafiegen.de), S. 31 u. 41  
**FISCHER, LUKAS** [www.lukasfischer.info](http://www.lukasfischer.info), S. 31  
**FLAIG, MARLIES** [www.marlies-flaig.de](http://www.marlies-flaig.de), S. 29  
**FLÄMIG, ULRIKE** [www.ulrikeflaemig.de](http://www.ulrikeflaemig.de), S. 5  
**FOX, ANSELMO** [www.anselmofox.eu](http://www.anselmofox.eu), S. 7  
**FRANCO, ANAISA** [www.anaisafranco.com](http://www.anaisafranco.com), S. 9  
**GELA** [astahl-artist@web.de](mailto:astahl-artist@web.de), S. 27  
**GERSTENBERG, JÖRN** [www.artcuts.de](http://www.artcuts.de), S. 31  
**GNOS, LIVIA SALOME** [www.liviagnos.ch](http://www.liviagnos.ch), S. 42  
**GOETZ, MONIKA** [www.monikagoetz.net](http://www.monikagoetz.net), S. 31  
**GOLDSTEIN, LORENZ** [www.lorenzgoldstein.de](http://www.lorenzgoldstein.de), S. 31  
**GÖRICKE, SUSANNE** [www.susetaschen.de](http://www.susetaschen.de), S. 34  
**GUR, EWEN** [www.ewengur.fr](http://www.ewengur.fr), S. 40  
**HABERSTOCK, CHRISTINE** [www.christinehaberstock.com](http://www.christinehaberstock.com), S. 13  
**HAHN, CHRISTIAN** [www.christian-hahn.com](http://www.christian-hahn.com), S. 31  
**HALLER, ANNIKA** [www.annikahaller.de](http://www.annikahaller.de), S. 13  
**HALWANI, GHASSAN** S. 13  
**HARTWIG, CLAUDIA** [www.claudia-hartwig.de](http://www.claudia-hartwig.de), S. 33  
**HEIBGES, LUKAS** [www.lukasheibges.com](http://www.lukasheibges.com), S. 43  
**HEIDRICH-SIGGELAKI, INGRID** [www.ingridheidrich-siggelaki.com](http://www.ingridheidrich-siggelaki.com), S. 43  
**HEIMBERG, KAI** [heimberg.kai@semmel.de](mailto:heimberg.kai@semmel.de), S. 32  
**HENTSCHEL, ANNA** [www.kaozmode.de](http://www.kaozmode.de), S. 28  
**HERRMANN, MICHAEL** [www.edition-g.com](http://www.edition-g.com), S. 32  
**HINZEN-RÖHRIG, DORIS** [www.dorishinzen-roehrig.com](http://www.dorishinzen-roehrig.com), S. 31  
**HIRAKAWA, YOUKI** [www.youkihirakawa.jp](http://www.youkihirakawa.jp), S. 9  
**HOEFT, WOJTEK** [www.wojtekhoeft.de](http://www.wojtekhoeft.de), S. 31  
**IHRKE, DANIEL** [www.rugby87.de](http://www.rugby87.de), S. 31  
**IM, KWANG-SIK** [www.ks-im.de](http://www.ks-im.de), S. 41  
**ITOU, REMMAI** S. 43

**JÄCKEL, TINA** [www.tinajaeckel.com](http://www.tinajaeckel.com), S. 20

**JACOBS, ASTRID** [www.jacobs-kunst.de](http://www.jacobs-kunst.de), S. 26

**JACOBSEN, STINE MARIE** [www.stinemariejacobsen.com](http://www.stinemariejacobsen.com), S. 9

**JAE PAS, KÜNSTLERDUO** [www.jaepas.de](http://www.jaepas.de), S. 41

**JÄSCHKE, STEPHAN** [www.stephanjaeschke.tumblr.com](http://www.stephanjaeschke.tumblr.com), S. 31

**JOHANSSON, MICHAEL** [www.michealjohansson.com](http://www.michealjohansson.com), S. 9

**KAMPH, KATHARINA** [www.kamph.net](http://www.kamph.net), S. 17

**KAPTEINA, ARNE** [galerieatelier7@googlemail.com](mailto:galerieatelier7@googlemail.com), S. 6

**KECSKÉS-SCHMITZ, KRISZTINA** S. 32

**KELLER, BETTINA** [www.bettina-keller.com](http://www.bettina-keller.com), S. 13

**KEUTER, JENNY** [www.jennykeuter.com](http://www.jennykeuter.com), S. 28

**KLIE, HANS-PETER** [www.hans-peter-klie.de](http://www.hans-peter-klie.de), S. 4

**KLÜNDER, CHRISTIAN** [www.kluender-buchbinderei.de](http://www.kluender-buchbinderei.de), S. 16

**KNÄBICH, CHRISTOPH** [www.christophknaebich.de](http://www.christophknaebich.de), S. 31

**KOLLEGEN 2,3** [www.kollegenzweikommadrei.de](http://www.kollegenzweikommadrei.de), S. 31

**KOMMER, ELISABETH** [www.elisabeth-kommer.de](http://www.elisabeth-kommer.de), S. 12

**KOSANKE, BÄRBEL** [Teigler\\_Kosanke\\_Ortstermin@hotmail.de](mailto:Teigler_Kosanke_Ortstermin@hotmail.de), S. 39

**KÖSTER, GUDRUN CHARLOTTE** [www.gckoester.de](http://www.gckoester.de), S. 39

**KÖSZEGHY, SUSANNE** [koeszeghy@gmx.net](mailto:koeszeghy@gmx.net), S. 19

**KREMERS, GERTRAUDE** [www.gertraudekremers.de](http://www.gertraudekremers.de), S. 27

**KRIESEL, HARALD** [www.kriesel-kunst.de](http://www.kriesel-kunst.de), S. 34

**KRIESEL, PEER** [www.peerkriesel.de](http://www.peerkriesel.de), S. 34

**LAITZSCH, JULIANE** [www.juliane-laitsch.de](http://www.juliane-laitsch.de), S. 20 u. 31

**LANG, THOMAS** [thomaslang@yahoo.com](mailto:thomaslang@yahoo.com), S. 12

**LANGE, SILKE** [www.langejuncker.de](http://www.langejuncker.de), S. 20

**LEBER, ERWIN – ATELIER DES SEHENS** [www.atelier-des-sehens.de](http://www.atelier-des-sehens.de), S. 17

**LEHMANN, KATRIN VON** [www.vonlehmann.com](http://www.vonlehmann.com), S. 31

**LEIBKÜCHLER, MERAV** [merava25@walla.com](mailto:merava25@walla.com), S. 23

**LENGFELD, KATHARINA** [www.couragederever.blogspot.de](http://www.couragederever.blogspot.de), S. 32

**LESCOEUR, JULIEN** [www.julien-lescoeur.net](http://www.julien-lescoeur.net), S. 9

**LEY, MICHAEL** [www.miley.de](http://www.miley.de), S. 40

**LINSTÄDT, NINA** [nina\\_linstaedt@hotmail.com](mailto:nina_linstaedt@hotmail.com), S. 41

**LUKAS, MICHAEL** [www.michael-lukas.de](http://www.michael-lukas.de), S. 13

**MACIEJEWSKI, ANDREA** [andreamaciejewski@gmx.de](mailto:andreamaciejewski@gmx.de), S. 7

**MACKENZIE, LANDON** [www.landonmackenzie.com](http://www.landonmackenzie.com), S. 9

**MAIER, JULIA** [medienkind@gmx.de](mailto:medienkind@gmx.de), S. 43

**MALENSKI, ZAZA** [www.zaza-malenski.de](http://www.zaza-malenski.de), S. 8

**MARGARETE, ULRIKE** [www.ulrikedepner.blogspot.de](http://www.ulrikedepner.blogspot.de), S. 15

**MARKOVA, RADOSLAVA** [www.r-markova.de](http://www.r-markova.de), S. 41  
**MATYSIK, REINER MARIA** [www.reinermatysik.de](http://www.reinermatysik.de), S. 31  
**MENZE, ASTRID** [www.astridmenze.de](http://www.astridmenze.de), S. 18 u. 31  
**MERDAN, MATTHIAS** [www.edition-g.com](http://www.edition-g.com), S. 32  
**MORENO, LUNA** [luneitor00@googlemail.com](mailto:luneitor00@googlemail.com), S. 34  
**MOURATIDI, KATHARINA** [www.mouratidi.de](http://www.mouratidi.de), S. 31  
**MUDRAK, CHRISTL** [www.christlmudrak.com](http://www.christlmudrak.com), S. 31  
**NAGAI, SUMIYO** [www.sumiyonagai.de](http://www.sumiyonagai.de), S. 29  
**NEDELJKOVIC, SLADJAN** [www.sladjan-nedeljkovic.net](http://www.sladjan-nedeljkovic.net), S. 42  
**NORDMANN, ANTONIA** [www.bandprobe.info](http://www.bandprobe.info), S. 31  
**NORDMANN, JENS** [www.jensnordmann.de](http://www.jensnordmann.de), S. 31  
**OELMANN, BURKHARD** [b.oelmann@o2online.de](mailto:b.oelmann@o2online.de), S. 5  
**OMAR, KARWAN** S. 42  
**OSTROWSKI, MARTIN VON** [www.martinvonostrowski.de](http://www.martinvonostrowski.de), S. 4  
**PAPE, MARGARETHE** [info@allzeitmusik.de](mailto:info@allzeitmusik.de), S. 8  
**PAPROTH, ANNA** [www.artacta.com](http://www.artacta.com), S. 9  
**PENTROP, ANJA CLAUDIA** [www.anjaclaudiapentrop.de](http://www.anjaclaudiapentrop.de), S. 31  
**PFÄFF-LUKAS, KATHRIN** [www.kathrin-pfaff-lukas.de](http://www.kathrin-pfaff-lukas.de), S. 13  
**PFÄHLER, MARTIN** [www.martinpfahler.de](http://www.martinpfahler.de), S. 31  
**PFELDER** [www.pfelder.de](http://www.pfelder.de), S. 31  
**PIRSIG, ADELBURGA** [adelburga.pirsig@gmail.com](mailto:adelburga.pirsig@gmail.com), S. 6  
**PLAZ, ANNETTE** [oannette.wordpress.com](http://oannette.wordpress.com), S. 5  
**POOS, KATHARINA** [kpoos@web.de](mailto:kpoos@web.de), S. 39  
**PREUSS, SANDRA** [pastinakepreuss@web.de](http://pastinakepreuss@web.de), S. 15  
**PRINCIC, SIMONA** [prisim84@hotmail.com](mailto:prisim84@hotmail.com), S. 41  
**PUDOR, KATJA** [www.bandprobe.info](http://www.bandprobe.info), S. 31  
**RABENSAAT, RICHARD** [www.rabensaat.de](http://www.rabensaat.de), S. 19 u. 31  
**RAMS, DIETER** S. 33  
**RATZLAFF, JITKA** [jira@directbox.com](mailto:jira@directbox.com), S. 23  
**RAUSKOLB, REGLINDE** [reglinde.rauskolb@gmx.de](mailto:reglinde.rauskolb@gmx.de), S. 22  
**RESCH, KATHARINA** [www.vimeo.com/user1757689](http://www.vimeo.com/user1757689), S. 31  
**REULECKE, JENS** [www.jensreulecke.com](http://www.jensreulecke.com), S. 31  
**RITTER, WOLFGANG** [www.edition-g.com](http://www.edition-g.com), S. 32  
**ROSENBERG, KARIN** [www.karinrosenberg.de](http://www.karinrosenberg.de), S. 31  
**RÖSING, GRITTA** [groesingberlin@web.de](mailto:groesingberlin@web.de), S. 21  
**ROST, HELLA** [www.edition-g.com](http://www.edition-g.com), S. 32  
**SAMBAKÉ-DAHMS, BLANCA** [blancadahms@freenet.de](mailto:blancadahms@freenet.de), S. 21  
**SAOULI, SALAH** [www.salahsaouli.com](http://www.salahsaouli.com), S. 31

**SCHILIRÒ, CARLITO** [www.carlitoschiliro.com](http://www.carlitoschiliro.com), S. 7  
**SCHMIDT, HELEN** [www.helen-schmidt-fine-arts.de](http://www.helen-schmidt-fine-arts.de), S. 16  
**SCHMIDT, SONJA** S. 15  
**SCHMITT, HERMANN VALENTIN** [www.hvschmitt.com](http://www.hvschmitt.com), S. 14  
**SCHÖNBERGER, KARIN** [www.karinschoenberger.de](http://www.karinschoenberger.de), S. 40  
**SCHOWERTH, ROSWITHA** [roswithaschowerth@gmail.com](mailto:roswithaschowerth@gmail.com), S. 27  
**SEILER, CHRISTIANE** [www.home.snafu.de/seiler](http://www.home.snafu.de/seiler), S. 39  
**SPIESER, VRENI** [www.vrenispieser.ch](http://www.vrenispieser.ch), S. 42  
**STAHL VON STROMBERG, VALERIE** S. 17  
**STÖBEL, BARBARA** [www.botanica-art.com](http://www.botanica-art.com), S. 41  
**STRETZ, CORNELIA** [www.co-sign.de](http://www.co-sign.de), S. 7  
**TEIGLER, KLARA** [tinka\\_tt@hotmail.de](mailto:tinka_tt@hotmail.de), S. 31  
**TERRONE, AGNESE** [www.agnese-terrone.de](http://www.agnese-terrone.de), S. 22  
**THORWALD, CARSTEN** [www.carstenthorwald.de](http://www.carstenthorwald.de), S. 15  
**TIELEN, JANINE** [www.janinetielen.blogspot.com](http://www.janinetielen.blogspot.com), S. 8  
**TODOROVA, MIRYANA** [www.miryanatodorova.com](http://www.miryanatodorova.com), S. 9  
**UHR, MARKUS** [www.markusuhr.com](http://www.markusuhr.com), S. 42  
**UNGERADE, HERR** [www.herrungerade.tumblr.com](http://www.herrungerade.tumblr.com), S. 32  
**VEHSTEDT, ASTRID** [www.astrid-vehstedt.de](http://www.astrid-vehstedt.de), S. 8  
**VILBONNET, SONIA** [www.soniavilbonnet.de](http://www.soniavilbonnet.de), S. 9  
**WEBER, ELEONORA** [www.but-yes.tumblr.com](http://www.but-yes.tumblr.com), S. 12  
**WEBER, TORSTEN** [www.trafoimage.de](http://www.trafoimage.de), S. 28  
**WEIDAUER, VERONIKA** [kunsthamster.blogspot.de](http://kunsthamster.blogspot.de), S. 21  
**WINTER, CHRISTOPHER** [www.christopher-winter.com](http://www.christopher-winter.com), S. 31  
**WITTE, SONJA** [sonjawitte.narod.ru](http://sonjawitte.narod.ru), S. 26  
**WITTE, VERONIKA** [www.veronikawitte.de](http://www.veronikawitte.de), S. 31  
**WOISCHWILL, NICOLE** [www.nicolewoischwill.de](http://www.nicolewoischwill.de), S. 26  
**WOLFF, RENATE** [www.renatewolff.de](http://www.renatewolff.de), S. 31  
**WOLFRAMM, ALEXANDRA** [www.alexandrawolfram.bolg.com](http://www.alexandrawolfram.bolg.com), S. 7  
**WOOK, KARIN** [www.karin-wook-art.de](http://www.karin-wook-art.de), S. 8  
**WÖRNER, ANETTE** [www.bildkanzlei.de](http://www.bildkanzlei.de), S. 34  
**WÖRZ, BEATE MARIA** [be\\_em\\_we@web.de](mailto:be_em_we@web.de), S. 31  
**WÜRTEMBERGER, UDO** [www.wuertenberger-galerie.de](http://www.wuertenberger-galerie.de), S. 18  
**YAMASHITA, KAORI** [www.kaoriyamashita.com](http://www.kaoriyamashita.com), S. 9  
**ZAUGG, SIMONE** [www.simonezaugg.net](http://www.simonezaugg.net), S. 31  
**ZEIN, GLORIA** [www.gloria-zein.com](http://www.gloria-zein.com), S. 18 u. 31  
**ZEISCHEGG, FRANCIS** [www.franciszeischegg.de](http://www.franciszeischegg.de), S. 31

## Organisation:

Kunstverein Tiergarten e. V.  
c/o Claudia Beelitz, Vorstand  
Essener Str. 20, 10555 Berlin  
Tel. 030/901833453  
ortstermin@kunstverein-tiergarten.de  
www.kunstverein-tiergarten.de

„Ortstermin 2013“ ist eine Initiative des Kunstvereins Tiergarten e. V. Für die Durchführung der einzelnen Veranstaltungen sind jedoch die jeweiligen Künstler/-innen bzw. deren Gastgeber/-innen verantwortlich.

## Konzept und Projektleitung:

Dr. Claudia Beelitz, Christian Hamm  
Projektmitarbeit: Dr. Ralf F. Hartmann  
Grafische Gestaltung: Bernhard Rose

Wir danken unseren Anzeigenkunden für die spontane Unterstützung des Teilprojekts „Kunst jetzt Draußen!“

„Ortstermin 2013“ wird gefördert durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland und das Land Berlin im Rahmen des Programms „Zukunftsinitiative Stadtteil“, Teilprogramm „Soziale Stadt“. Die Anmietung der Stellwände für „Kunst jetzt Draußen!“ wurde ermöglicht durch das Aktive Zentrum Turmstraße.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung  
Investition in Ihre Zukunft



QM Moabit-Ost



